

	<b><u>Segelflugzeug Kranich II</u></b> <b>Geräte-Nr.: L-30</b>	Kennblatt
		05.110-30
		Segelflugzeug
Muster:	Kranich II	
Hersteller:	./.	
Musterzulassung	Das Muster ist unter der Geräte-Nummer L30 zugelassen. Die frühere Musterzulassung wurde durch den Erlaß BMV L 5 - Nr. 11/2 P vom 30.Juni 1952 bestätigt.	
Zugrundegelegte Bau- und Prüfvorschriften	Bauvorschriften für Segelflugzeuge (BVS)	
Verwendungszweck	Schulung, Übung, Leistung	
Beanspruchungsgruppe	2	
Zahl der Sitze	2	
Abmessungen:		
Spannweite	18 000 mm	
Größte Länge	7 700 mm	
Tragfläche	22,70 m <sup>2</sup>	
Flügeltiefe	1 600 mm	
Flügelstreckung	14,3	
Gewichte:		
Leergewicht des Musterflugzeugs	290 kg	
Höchstzul. Fluggewicht:	465 kg	Sollbruchstelle II
Höchstzul. Gewicht der nicht tragenden Teile	290 kg	
Schwerpunkt:		
Bezugslinie	Flügelsehne Rippe 1 horizontal	
Bezugspunkt	Vorderkante Wurzelrippe	
mittlere Flügeltiefe	Im = 1260 mm Vorderkantenabstand a - -	
Leergewichtschwerpunkt:	Leergewicht: 305 kg Schwerpunktlage 960 ± 15 mm	
Schwerpunkt im Fluge:	Größtzul. Vorlage 670 mm Größtzul. Rücklage 780 mm	
Einstelldaten:		
Flügeleinstellwinkel	0° gegen Oberkante Rumpfröhre	
Flügelschränkung	-	
Flügel-V-Form	0° bezogen auf Oberkante Holm außen	
Flügel-Pfeilform	2° bezogen auf Flügelvorderkante bis Knick	
Höhenleitwerk-Einstellwinkel	- 3° gegen Flügelachse bei Rippe 1	
Höhenleitwerk-V-Form	0°	

Flügelbiegeschwingszahl des Musterflugzeugs:	180/min		
Mindestruderausschläge:	nach oben mm	nach unten mm	Meßpunktentferng. von Ruderachse
Querruder	130 ± 5	75 ± 5	360
Höhenruder	170 ± 10	235 ± 10	320
Seitenruder	min. 370	max. 470	850
Mindestausrüstung	Vierteiliger Anschnallgurt für jeden Insassen Geschwindigkeitsmesser Höhenmesser Trimmplan Datenschild bei Schulung eigener Geschwindigkeitsmesser für Lehrer		
Leistungen bei höchstzuläss. Fluggewicht (gerechnet)			
Flächenbelastung	20,5 kg/m <sup>2</sup>		
beste Gleitzahl	23,6		
beste Sinkgeschwindigkeit	0,69 m/sec.		
Zulassungsdaten:			
Handstart	ja		
Kraftwagen- und Windenstart	bis 80 km/h		
Sollbruchstelle im Schleppseil	III min. 790 kg; max. 960		
Flugzeugschlepp	bis 100 km/h		
Gleitflug bei böigem Wetter	bis 100 km/h		
Gleitflug bei ruhigem Wetter	bis 175 km/h		
Anfängerschulung mit Lehrer	ja		
Üben von Gefahrenzuständen mit Lehrer	ja		
Beschränkungen:	nicht zugelassen für Blind-, Wolken- und Kunstflug		
Besondere Verwendungszwecke:	Die Eignung des Musters Kranich II für den Verwendungszweck "Absetzen von Fallschirmspringern" (automat. Und manuelle Auslösung) ist nachgewiesen. ( Erg. Musterprüfung DVL-PfL vom 6.4.1959) Diesbezügliche Erweiterung der Verkehrszulassung setzt Durchführung baulicher Änderungen und Ergänzung der Betriebsanweisung gemäß Anweisung DVL-PfL vom 6.4.1959 voraus		
Bemerkungen:	Für Neubau nicht zugelassen		